

Gleichstellungsplan (Gender Equality Plan, GEP)

Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee (KOB)

Das Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee (KOB) verpflichtet sich zur Förderung von Gleichstellung, Vielfalt und Chancengleichheit in allen Bereichen seiner Forschung, technischen Arbeit und Verwaltung.

Das KOB erkennt an, dass Chancengleichheit eine wesentliche Voraussetzung für wissenschaftliche Exzellenz, Innovation sowie ein respektvolles und inklusives Arbeitsumfeld ist. Als gemeinnützige Forschungseinrichtung setzt das KOB Gleichstellung durch strukturierte, zugleich pragmatische Maßnahmen um, die in bestehende organisatorische Prozesse integriert sind.

Ziele

Der Gleichstellungsplan (GEP) des KOB verfolgt folgende Ziele:

- Förderung einer fairen und inklusiven Organisationskultur
- Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Sicherstellung von Chancengleichheit bei Einstellung und Karriereentwicklung
- Verbesserung der Geschlechterbalance in Führungs- und Entscheidungspositionen
- Prävention von Diskriminierung, Belästigung und Ungleichbehandlung

Umsetzung und Verantwortlichkeiten

Die Umsetzung des GEP wird von der Institutsleitung unterstützt und ist in bestehende Rollen und Verantwortlichkeiten integriert.

Das KOB stellt sicher:

- faire, transparente und gendergerechte Einstellungsverfahren
- die Möglichkeit einer vertraulichen Ansprechperson bei Anliegen im Arbeitsumfeld
- die Berücksichtigung von Gleichstellungsaspekten in Entscheidungsprozessen
- die Sensibilisierung für unbewusste Vorurteile und inklusive Arbeitsweisen

Datenerhebung und Monitoring

Das KOB erhebt und analysiert regelmäßig geschlechterdifferenzierte Daten zur Personalstruktur.

Die Ergebnisse werden genutzt, um:

- mögliche Ungleichheiten zu identifizieren
- gezielte Maßnahmen abzuleiten
- eine kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten

Ressourcen und Sensibilisierung

Die Förderung der Gleichstellung erfolgt im Rahmen der bestehenden institutionellen Strukturen.

Das KOB unterstützt dies durch:

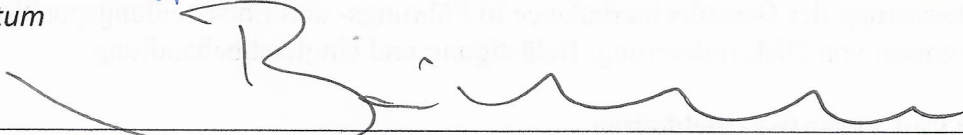
- interne Kommunikation und offenen Austausch
- Sensibilisierung für Gleichstellung und Diversität
- Berücksichtigung von Gleichstellungsaspekten in der Personalentwicklung

Verpflichtung

Das KOB versteht Gleichstellung als einen fortlaufenden Prozess und verpflichtet sich, seine Maßnahmen regelmäßig zu überprüfen und weiterzuentwickeln, im Einklang mit nationalen und europäischen Anforderungen, insbesondere im Rahmen von Horizon Europe.

Bauendorf, 01.04.2026

Ort, Datum



Unterschrift Geschäftsführer (Dr. Manfred Büchele)